Schott, Helmut

Von: Knipping Dr. Detlef (LFD) [Detlef.Knipping@blfd.bayern.de]
Gesendet: Freitag, 26. Mai 2006 17:42
An: Schott, Helmut
Cc: Heckmann-von Wehren Dr. Irmhild (LFD); Harzenetter Dr. Markus (LFD); Exner Dr. Matthias (LFD)
Betreff: Denkmalliste Teil A - Baudenkmäler, Kreisfreie Stadt Nürnberg, Parkwohnanlage Nürnberg-West

Sehr geehrter Herr Schott,

bezugnehmend auf unser letztes Telefonat möchte ich Ihnen hiermit bestätigen, dass bei der Parkwohnanlage Nürnberg-West, eine von dem bedeutenden Architekten Hans Bernhard Reichow ab 1961 geplante Wohnsiedlung, Denkmaleigenschaft im Sinne von Art. 1 festgestellt werden konnte. Der Nachtrag der Siedlung als Ensemble und des zugehörigen Schulhauskomplexes als Einzelbaudenkmal ist vorgesehen.

Wegen des geplanten Ensemble-Nachtrags und seiner besonderen Wichtigkeit wird das Landesamt umgehend den Regionalausschuss des Landesdenkmalrates beteiligen. Um den Nachtrag bereits im Vorfeld des formellen Vollzugs dem Stadtrat näher erläutern zu können, möchte ich Sie, sehr geehrter Herr Schott, darum bitten, einen geeigneten Sitzungstermin zu erwirken.

Baumaßnahmen innerhalb der Siedlung sind nach Art. 6 DSchG erlaubnispflichtig.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Detlef Knipping
(Oberkonservator)

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Denkmalerfassung und Denkmalforschung
Referat Z I, Denkmalliste und Denkmaltopographie
Hofgraben 4

80539 München

Tel.: 089/2114-348
Fax: 089/2114-406

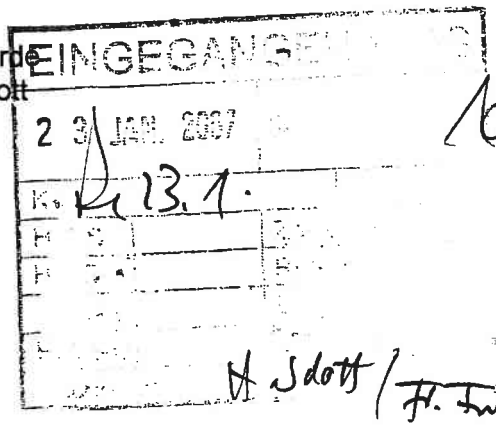
11

BAYERISCHES LANDESAMT
FÜR DENKMALPFLEGE

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege · Postfach 10 02 03 · 80076 München

Stadt Nürnberg
- Hochbauamt -
Untere Denkmalschutzbehörde
Herrn Dipl.-Ing. Helmut Schott
Marientorgraben 11

90402 Nürnberg



10

Abteilung Z
Referat Z I
Bayerische Denkmalliste und
Denkmaltopographie

Tel. 089/2114-348
Fax 089/2114-406
e-Mail: Detlef.Knipping@
blfd.bayern.de

H. Schott / H. Fuhg

KURZBRIEF

Datum
22.01.2007

Upd an Steckdose 2 Eintrag
fco

AZ.: GK-kö

Betreff: Denkmalliste Kreisfreie Stadt Nürnberg, Ossietzkystraße 2, Carl-von-Ossietzky-Schule

Beil.: 1 Listenblatt

- ☐ zur Erledigung
- ☐ zur Kenntnisnahme
- ☐ zur Rücksprache
- ☐ zur Rückgabe
- ☐ zum Verbleib
- ☐ mit Dank zurück
- ☐ wie besprochen
- ☐ Anlagen
- ☐

Sehr geehrter Herr Schott,

anbei senden wir Ihnen nachträglich das Listenblatt für o.ä. Straße. Dieses Blatt wurde irrtümlicherweise unserem Schreiben vom 16.01.2007 nicht beigelegt.

Bitte entschuldigen Sie dieses Versehen.

Mit freundlichen Grüßen
I. A.

Erika Köbele

Untere Denkmalschutzbehörde

Kreisfreie Stadt Nürnberg

Denkmäler in Bayern / Denkmalliste Teil A: Baudenkmale

Nachtrag

Gemeinde Stadt Nürnberg

Ort Nürnberg

Objekt **Ossietzkystraße 2** Carl-von-Ossietzky-Schule, Grund- und Hauptschule, Schulgebäudekomplex im Pavillonsystem, U-förmig um zentralen Hof gruppierte, durch Gänge miteinander verbundene Baukörper mit Verkleidung aus Blendziegelmauerwerk; zentraler zweigeschossiger Flügel mit Fach- und Verwaltungsräumen; im Süden dreigeschossige Klassenraumtrakte mit gegenläufigen Pultdächern; im Südwesten Musiksaal auf sechseckigem Grundriss; Westflügel mit eingeschossigen Klassenräumen und schräg gestaffelten Fassaden; im Osten Turnhalle; 1965-68 von Hans-Bernhard Reichow. [Gem. Sündersbühl Fl. Nr. 109...]

Datum 17.01.2007

Unterschrift

H / DS

Stadt Nürnberg
Hochbauamt
Untere Denkmalschutzbehörde

Stadt Nürnberg - 90317 Nürnberg

Urk 003 Ossietzkystraße 2, 06.02.2007

Marientorgraben 11

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
8.30 - 11.30 Uhr
oder nach telefonischer
Vereinbarung

Telefonzentrale: (0911) 231 - 0
Vorzimmer: (0911) 231 – 4270

E-Mail: Denkmalschutzbehoerde@
stadt.nuernberg.de

U-Bahnlinie 2
Haltestelle Wöhrder Wiese
Straßenbahnlinie 8, 9
Haltestelle
Marientorgraben

Stadtsparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Konto 1 010 941

Postbank Nürnberg
BLZ 760 100 85
Konto 15-854

Liegenschaftsamt
Äußere Laufer Gasse 27
90403 Nürnberg

Ihr Schreiben	Unser Zeichen	Sachbearbeiter	Telefon: 231-	Telefax: 231-	Datum
	fi	Frau Fink	5629	8144	06.02.2007

Objektadresse: Ossietzkystraße 2 **Gemarkung: Sündersbühl** **Fl.-Nr.: 109**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir teilen Ihnen mit, daß das oben genannte, sich in Ihrem Eigentum befindliche Gebäude vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege in München als Baudenkmal erkannt und in die Denkmalliste für die Stadt Nürnberg aufgenommen werden soll.

Es soll mit folgendem Text:

> Carl – von – Ossietzky – Schule, Grund- und Hauptschule, Schulgebäudekomplex im Pavillonsystem, U – förmig um zentralen Hof gruppierte, durch Gänge miteinander verbundene Baukörper mit Verkleidung aus Blendziegelmauerwerk; zentraler zweigeschossiger Flügel mit Fach- und Verwaltungsräumen; im Süden dreigeschossige Klassenraumtrakte mit gegenläufigen Pultdächern; im Südwesten Musiksaal auf sechseckigem Grundriss; Westflügel mit eingeschossigen Klassenräumen und schräg gestaffelten Fassaden; im Osten Turnhalle; 1965 – 68 von Hans – Bernhard Reichow; Nachtrag vom 17. 01. 2007.

in die Denkmalliste nachgetragen werden.

Gemäß Art. 2 Abs. 1 Denkmalschutzgesetz erfolgt die Eintragung im Benehmen mit der Gemeinde.
Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Nürnberg hat am 16. September 2003 beschlossen, die Eigentümer mit der Möglichkeit einer Stellungnahme zur Eintragung als Grundlage für die Meinungsbildung des Ausschusses zu beteiligen.
Bitte richten Sie gegebenenfalls Ihre Stellungnahme zum Eintrag Ihres Objektes in die Denkmalliste innerhalb der nächsten zwei Wochen (bis spätestens 25.02.2007) an das Hochbauamt der Stadt Nürnberg, Untere Denkmalschutzbehörde, Marientorgraben 11, 90 402 Nürnberg.

Alle baulichen und gestalterischen Maßnahmen oder Instandsetzungen, einschließlich unter anderem Farbgebungen im Innen- sowie am Fassadenbereich des Baudenkmals oder auch Maßnahmen an Gebäuden in der Nähe davon, unterliegen der ausdrücklichen denkmalrechtlichen Erlaubnis durch die Untere Denkmalschutzbehörde, die vor Durchführung der Maßnahmen zu beantragen sind.

Die denkmalrechtliche Erlaubnis ist persönlich vom Eigentümer oder dessen Vertreter bei der Unteren Denkmalschutzbehörde zu beantragen.

Wir bitten Sie, uns gegebenenfalls rechtzeitig vorher einzuschalten. Für alle Fragen der Restaurierung und / oder Instandsetzung steht Ihnen die Beratung der Unteren Denkmalschutzbehörde, des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege sowie die Beratung des Stadtheimatpflegers kostenlos zur Verfügung.

Einen Abdruck dieses Schreibens erhält das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege in München, Referat Z I.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. F i n k

Fink

Forts. s.Objektblatt

Denkmalliste, Teil A – Baudenkmäler - Objektblatt - 06.02.2007

Gemeinde: Stadt Nürnberg

Gemarkung: Sündersbühl

Fl.-Nr.: 109

Straße/Platz/Haus-Nr.: Ossietzkystraße 2

Listentext:

Carl – von – Ossietzky – Schule, Grund- und Hauptschule, Schulgebäudekomplex im Pavillonsystem, U – förmig um zentralen Hof gruppierte, durch Gänge miteinander verbundene Baukörper mit Verkleidung aus Blendziegelmauerwerk; zentraler zweigeschossiger Flügel mit Fach- und Verwaltungsräumen; im Süden dreigeschossige Klassenraumtrakte mit gegenläufigen Pultdächern; im Südwesten Musiksaal auf sechseckigem Grundriss; Westflügel mit eingeschossigen Klassenräumen und schräg gestaffelten Fassaden; im Osten Turnhalle; 1965 – 68 von Hans – Bernhard Reichow; Nachtrag vom 17. 01. 2007.

Eigentümer: Stadt Nürnberg
Liegenschaftsamt

Anschrift: Äußere Laufer Gasse 27

90 403 Nürnberg

Kopie an: Schulverwaltungsamt

Carl – von - Ossietzky – Schule (Grundschule)

Carl – von – Ossietzky – Schule (Hauptschule)

H / B, Herr Mosburger